

Themenschwerpunkt der IFIP-Jahrestagung 2014: Gerechtigkeit. Instrumente für eine gerechte Stadt

Johann Bröthaler, Michael Getzner, Gerlinde Gutheil-Knopp-Kirchwald

Am 12. Juni 2014 fand die dritte Jahrestagung des Fachbereichs Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik im Department für Raumplanung der Technischen Universität Wien statt. Sie widmete sich in diesem Jahr dem Thema „Gerechtigkeit. Instrumente für eine gerechte Stadt“.

Soziale Gerechtigkeit ist ein bedeutender Pfeiler einer nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung. Die Wirksamkeit staatlicher Eingriffe für mehr Gerechtigkeit - in der finanzwissenschaftlichen Sprache die Distributionsfunktion des Staates - mag jedoch bezweifelt werden: Die Daten zeigen für Österreich und für die meisten europäischen Staaten eine zunehmend ungleiche Verteilung von Einkommen und Vermögen, steigende Wohnkosten, Menschen, die von ihrer Arbeit nicht würdig leben können (working poor) und andere Indikatoren, die auf Ungleichheit in der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben schließen lassen.

Welche staatlichen Instrumente können tatsächlich zu mehr Gerechtigkeit und Chancengleichheit beitragen? Wie ist die soziale Lage in Städten, z.B. in Wien, zu beurteilen, und welche Konzepte und Instrumente aus Sicht der Stadtpolitik und der öffentlichen Haushalte sind notwendig und wirksam?

Um diese Fragen zu beleuchten und anregend zu diskutieren, wurden – wie schon in den Jahren zuvor – versierte Vertreter/innen aus Wissenschaft und (Sozialplanungs-)Praxis zusammengeführt. Vier Vortragsimpulse, die jeweils unterschiedliche Dimensionen der sozialen Gerechtigkeit behandelten, wurden ergänzt durch einen Kommentar aus anderer Perspektive sowie eine anschließende Publikumsdiskussion.

Nach der Eröffnung durch „Hausherrn“ Michael Getzner lautete das Programm, dem auch die Artikelreihenfolge in der nun vorliegenden Dokumentation entspricht, wie folgt:

1. Urbane (Un-) Gerechtigkeit: Die soziale Lage in Wien

Peter STANZL, DSA, M.A.S.

Leiter der Gruppe Sozialplanung der MA 24, Wien

Kommentar:

Univ.-Prof. Dr. Michael GETZNER

IFIP, Technische Universität Wien

2. Herausforderungen einer gerechten Wohnungspolitik

*Dr.in Gerlinde GUTHEIL-KNOPP-KIRCHWALD,
Justin KADI, M.Sc.*

IFIP/SRF, Technische Universität Wien

Kommentar:

Hermann SCHUSTER, DSA

Gruppenleitung Betreute Wohnformen, Caritas der Erzdiözese Wien

3. Stadtentwicklung und Polarisierung

FH-Prof. Dr. Marc DIEBÄCKER

FH Campus Wien

Kommentar:

Dr. in Gesa WITTHÖFT

ISRA, Technische Universität Wien

4. Soziale Sicherheit als zentrales Wirkungsziel

Mag.a Irene RIEGER

Fonds Soziales Wien

Kommentar:

Ass.-Prof. Dr. Johann BRÖTHALER

IFIP, Technische Universität Wien

Die weiteren Programmhöhepunkte der IFIP-Jahrestagung 2014 waren die Verleihung des Egon Matzner-Preises für Sozioökonomie an Simon Sturn durch Dr.in Gabriele MATZNER-HOLZNER und A.o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang BLAAS sowie der Festvortrag „Raumplanung und Würde“ von Univ.-Prof. Dr. Ben DAVY (TU Dortmund) anlässlich der Buchpräsentation des Sammelbandes „Perspektiven der staatlichen Aufgabenerfüllung“, der dem Jubilar Prof. Schönbäck zum 70. Geburtstag gewidmet ist.